



Ausstellung „licht hält stand“ mit Werken von Lisa Farkas

Anlässlich der „Tage der Architektur“ 2026 präsentiert das Architekturbüro Zaeske Architekten BDA in Kooperation mit der Ev. Kreuzkirchengemeinde Wiesbaden ab Donnerstag, 25. Juni die Fotoausstellung „licht hält stand“ mit Arbeiten der renommierten Fotografin Lisa Farkas. Lisa Farkas Werke widmen sich in besonderer Weise dem Zusammenspiel von Architektur, Raum und Licht. Mit Lisa Farkas präzisiertem Blick auf Strukturen, Perspektiven und atmosphärischen Details, beweist die Künstlerin einmal mehr, dass Licht den Raum definiert. Ihre Fotografie zeigt nicht nur funktionale Räume, sondern Orte von Stimmung, Erinnerung und Präsenz. Diese Ausstellung lädt dazu ein, Fotografie als stillen Dialog zwischen Material, Struktur, Form und dem wechselnden Charakter des Lichts wahrzunehmen.

In der Philosophie ist das Licht eines der stärksten und langlebigsten Symbole für Erkenntnis, Wahrheit, Vernunft und das Göttliche. Mit jeder Fotografie von Lisa Farkas wird der Blick über das Sichtbare hinaus erweitert und gibt Impulse das Gesehene zu durchdenken und neu zu empfinden.

Lisa Farkas lebt und arbeitet als freie Fotografin in Frankfurt und im Allgäu. Sie ist in den Bereichen Architektur, Portrait, Reportage und künstlerischer Fotografie tätig.

Die offizielle Eröffnung der Ausstellung „licht hält stand“ findet am Sonntag, 28. Juni 2026 um 11.30 Uhr nach dem Gottesdienst (Beginn 10.00 Uhr) in der Ev. Kreuzkirche statt. Zur Vernissage spricht die Kulturpädagogin und Künstlerin Mimi Farkas einführende Worte.